

## **Schauen, was der Nachwuchs macht**

### **Volles Haus beim Remmers-Elterntag in Lönningen**

Wenn Eltern ihre erwachsenen Kinder besuchen, dann bedeutet das für die oft puren Stress: den Abwasch erledigen, die Pizza-Kartons wegräumen und das Bad putzen. Deutlich entspannter lief der Besuch der älteren Generation beim Elterntag der Firma Remmers ab. Dort standen wie hingezaubert Kaffee und Plätzchen für alle bereit, und aufgeräumt ist der Unternehmenssitz in Lönningen sowieso.

Vom Großteil der insgesamt 27 Auszubildenden des ersten Lehrjahres war mindestens ein Elternteil, meistens jedoch Vater und Mutter gemeinsam gekommen. Begrüßt wurden sie von Remmers-Personalleiter Jürgen Jahn, der auf die lange Tradition und hohe Qualität der Ausbildung bei Remmers hinwies. Andreas Tewes, Ausbildungsleiter der Chemielaboranten, setzte die Einführung fort, bei der die Gäste auch Einblicke in die Unternehmensentwicklung und die vielfältigen Tätigkeitsbereiche des mittelständischen familiengeführten Betriebs erhielten. Danach ging es für die Eltern zusammen mit ihren Kindern in die einzelnen Abteilungen. Dort lernten sie nicht nur den Arbeitsplatz der Auszubildenden, sondern auch deren Kollegen kennen. Den Abschluss bildete eine Betriebsbesichtigung des Löninger Werks. Der Elterntag bei Remmers findet seit 2013 regelmäßig statt. Dabei können die Eltern der neuen Auszubildenden die Arbeitsumgebung ihres Nachwuchses besuchen. Andererseits bietet sich Remmers die Gelegenheit, die Eltern der jüngsten Kolleginnen und Kollegen kennenzulernen. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.remmers.com](http://www.remmers.com).

*26 Zeilen á 61 Anschläge*

*Lönningen, den 19. Februar 2019*

*Kontakt für Redaktionen: Christian Behrens, Tel. 0 54 32/83 858*



Von den 27 Auszubildenden im ersten Lehrjahr nutzte ein Großteil der Eltern die Gelegenheit sich über das Unternehmen Remmers zu informieren.

*Bildquelle: Remmers, Löningen*